



Prinzip-Schaltbild mit Strom- und Spannungswerten des TELEFUNKEN Wechselstrom-Supers Rhythmus 9

ECC 85

UKW Eingangs- und Mischleittkasten

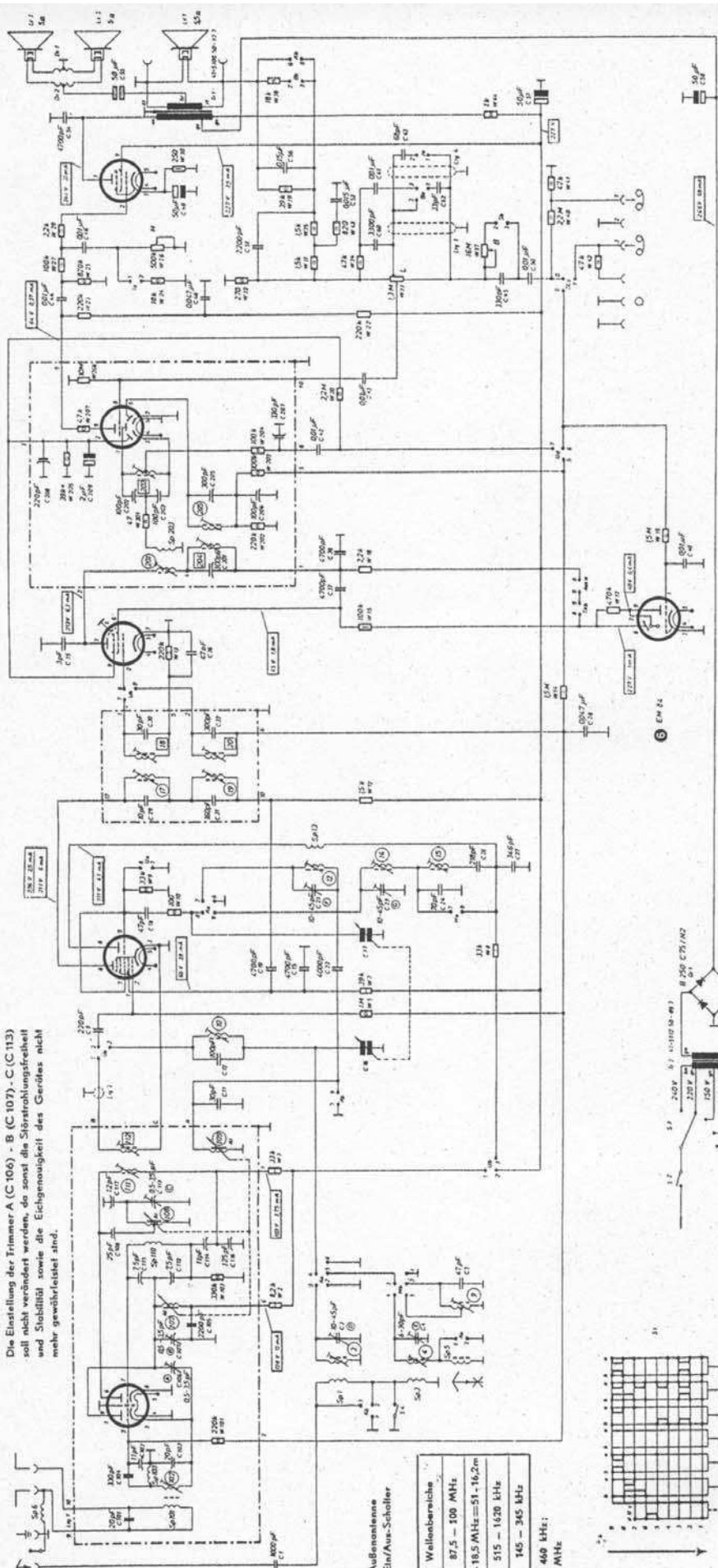
Die Einstellung der Trimmer A (C106) - B (C107) - C (C113) soll nicht verändert werden, da sonst die Störstrahlungsfreiheit und Stabilität sowie die Eichgenauigkeit des Gerätes nicht mehr gewährleistet sind.

ECH 41

EF 80

EARC 80

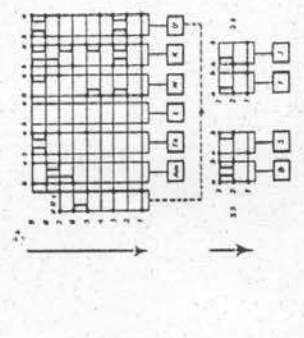
EL 84



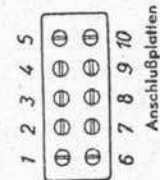
S1 = Außenantenne Ein/Aus-Schalter

Wellenbereiche	
UKW	87,5 - 100 MHz
KW	5,9 - 18,5 MHz = 51 - 16,2m
MW	515 - 1620 kHz
LW	145 - 345 kHz

ZF: AM = 460 kHz;
FM = 19,7 MHz



Drauflicht auf den Drucktastensteller (S1).
Der Totkontakt ist in Ruhstellung geneigt.
Beim Drücken der einzelnen Bereichskontakte bewegt sich der dazugehörige Kontaktstreifen in Pfeilrichtung. Lediglich der 2. mit der U-Taste verbundene, nicht benutzte Kontaktstreifen bewegt sich beim Drücken der U-Taste entgegen der Pfeilrichtung.

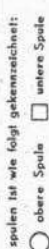


Anschlussplatten des UKW
Eingangs- und Mischleittkastens

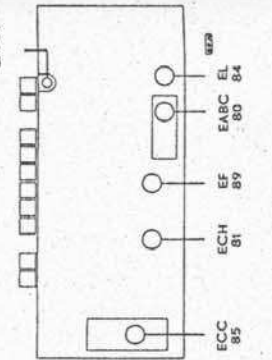
Alle Spannungswerte sind mit einem Instrument 50 kΩ/V gegen Masse gemessen.
Alle Meßwerte sind in Wellenschalterstellung UKW aufgenommen.
Unterschiedliche Werte auf MW umgeschaltet.

L = Lautstärke
B = Tiefen
H = Höhen

Die Anordnung der ZF- bzw. der Demodulatorspulen ist wie folgt gekennzeichnet:



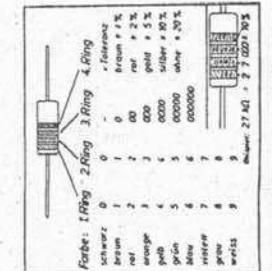
EM 84



Anordnung der Schaltung vorbehaltlich

Leistungsaufnahme: max. 55 Watt

B = Baß I = Infrim
S = Solo J = Jazz

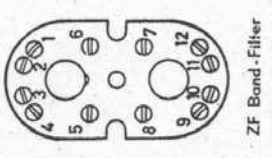


Farbkennzeichnung der Widerstände

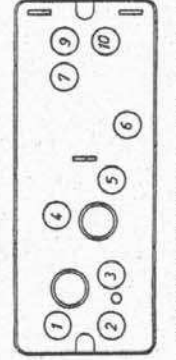


Pico 9

Röhrenfassung von unten gesehen



ZF Band-Filter von unten gesehen



Demodulatorkästchen von unten gesehen